

## Junge Klassik

Die Website „Junge Klassik“ bietet Kindern einen Einstieg in das Thema „Klassische Musik“. Interaktive Spiele und leicht verständliche Texte erklären den Aufbau der Deutschen Staatsphilharmonie und stellen zahlreiche Instrumente, ihre Klänge, ihre Geschichte und vieles mehr vor. Für den Besuch dieser auch optisch sehr gelungenen Internetseite heißt es vor allen Dingen: Die Lautsprecher anmachen und die Ohren spitzen!



<http://www.junge-klassik.de>

Didaktische  
Anregungen:  
Soziale und  
emotionale  
Entwicklung,  
Medienkompetenz,  
Bildende Kunst, Musik  
und Tanz

Zielgruppe:  
Kinder,  
Jugendliche

Alter:  
ab 6 Jahren

Geschlecht:  
unspezifisch

Anbieter:  
Staatsphilharmonie  
Rheinland-Pfalz  
Heinigstraße 40  
67059 Ludwigshafen  
Tel 0621 / 599 09-0  
Fax 0621 / 599 09-50  
[info@staatsphilharmonie.de](mailto:info@staatsphilharmonie.de)

Layout:  
lesefreundlich  
(Größe, Kontrast),  
ausgewogenes Text-  
Bild-Verhältnis,  
übersichtlich, klar  
aufgebaut

Navigation:  
einfach,  
übersichtlich

Art des Anbieters:  
Staatliche, kommunale oder  
nachgeordnete Institution

---

Inhalte der Website:  
Veranstaltungen, Termine,  
Länder, Völker, Kulturen und  
Sprachen,  
Autoren, Erfinder, Künstler u.a.  
Berühmtheiten,  
Musik, Töne, Geräusche,  
Veranstaltungen, Aktionen, Projekte,  
Sicherheit im Netz oder im Alltag,  
Suchmaschine, Webkatalog,  
Kinderportal,  
Suchen, Finden, Steckbrief,  
Spiele-Mix

Angebote Links:  
keine oder nur interne Links

Vorkommen von Werbung:  
Hinweise o. Links zu Firmen,  
Sponsoren

Einschätzung unter Kinder- und  
Jugendschutzaspekten:  
Konsequenter, auch aktiver  
Persönlichkeitsschutz von Kindern

---

### Kommentar zur Gestaltung

Die Gestaltung der Website „Junge Klassik“ zeichnet sich durch eine freundliche und gelungene Wahl an Farben sowie ein einfaches, modernes und durch abgerundete Formen geprägtes Design aus. Dabei überwiegen warme Farben und einige animierte Collagen von berühmten Musikern. Musiknoten als Gestaltungselement geben der Internetseite einen dem Thema entsprechenden Rahmen.

Texte über Instrumente, den Aufbau eines Orchesters oder der Philharmonie sind mit aufschlussreichen Photographien und Zeichnungen bestückt und erleichtern die Verständlichkeit. Das Text-Bild-Verhältnis ist harmonisch und die Schrift leicht lesbar. Die Navigation erfolgt über eine vertikale und eine horizontale Navigationsleiste, die überschaubar und leicht zu bedienen ist.

Die Seite in der Gesamtschau

Die Welt der klassischen Musik kennen lernen heißt: In die Welt der Instrumente und Klänge eintreten. Der Internetseite „Junge Klassik“ gelingt es, die oft vorhandene Hemmschwelle vor klassischer Musik als „schwer verdauliche Kost“ zu überwinden.

Die deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz lässt Kinder und Erwachsene hinter ihre Kulissen schauen und animiert sie, interaktiv mitzuwirken. In der Rubrik „Entdeckt ein richtiges Orchester“ oder „Entdeckt die Instrumentenfamilie“ können die Kinder per Mausclick ein komplettes Sinfonieorchester zusammenstellen. Am Schluß wird es still und der Dirigent stellt sich auf seinen Platz. Doch dann geht das Konzert erst richtig los! Hier lernen die Websitebesuchenden Bezeichnungen, Aussehen und Klänge verschiedener Instrumente kennen.

Die Rubrik „Entdeckt die Instrumentenfamilie“ thematisiert, welche Instrumente zur Gruppe der Streichinstrumente gehören, welche als Holzblasinstrumente, Blechbläser oder auch als Schlagzeug bezeichnet werden. Hier gilt es, gut hinzuhören. In der horizontalen Navigationsleiste befinden sich die Rubriken „Spielen“ und „Mitmachen“: In interaktiven Spielen können Kinder testen, wie gut sie sich in der Welt der Instrumente und Klänge auskennen. Ein virtuelles Instrumente-Memory dient sowohl der Unterhaltung als auch dem Gedächtnistraining. Wer es ganz genau wissen möchte, kann sich im Instrumentenlexikon über Aufbau, Beschaffenheit und Geschichte eines Instruments, wie beispielsweise der Querflöte, informieren.

Die Texte auf der Internetseite sprechen vorrangig Kinder an und sind dementsprechend einfach und kurz formuliert. Auch die Navigation ist übersichtlich und einfach aufgebaut. Die kleinen Besucher brauchen allerdings etwas Zeit, um sich das reichhaltige Angebot an interaktiven Spielereien und informativen Texten zu erschließen. Hervorhebenswert ist, dass an vielen Stellen ein Sprecher die Besuchenden auf der Seite begleitet. Freundlich und lebendig fordert die Stimme auf, doch mal eine Mail mit Fragen zu schicken und tröstet, wenn das falsche Instrument zu einem Ton geraten wurde mit der Bemerkung „Ganz schön schwierig – oder?“. Wünschenswert wäre, dass die Fragen, die Kinder zum Thema Musik an das Redaktionsteam schicken, samt Antworten für alle Leserinnen und Leser auf der Internetseite ersichtlich wären.

Unter der Rubrik „Wie das alles funktioniert“ erfahren die Besuchenden allerhand über die Organisation und die Struktur der Deutschen Staatsphilharmonie in Rheinland-Pfalz, welche auf diese Art natürlich für sich und ihre Aktivitäten wirbt. Unter „Mitmachen“ stellen sich die Angebote für Kinder und Jugendliche vor und informieren über Kinderkonzerte und Aktionen der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz an Schulen. So kommen beispielsweise die Mitarbeiter der Philharmonie auch in kleineren Gruppen an die Schule und spielen dort entweder klassische Konzerte, beispielsweise Musik von Mozart oder Bach, oder auch moderne Musik wie Country oder Western.

Beim virtuellen Gang durch „Cafeteria“ und „Proberaum“ erklärt ein Sprecher die Räumlichkeiten und den Alltag der Musiker. Unter der Rubrik „Auf Achse“ erfahren die kleinen Leserinnen und Leser wie Konzerte außerhalb von der Philharmonie organisiert werden. Wie der Name schon sagt, erfahren die Surfenden unter der Rubrik „Aktuell“ kurzfristige Terminänderungen bei Konzerten und zur Zeit über die Erfolge der Deutschen Staatsphilharmonie bei der Aktion „Deutschland Land der Ideen“. Die Internetseite bietet mehr Antworten als selbst Kindern zum Thema „klassischer Musik“ einfallen würden. Selbst für den Fall, dass doch noch Fragen offen bleiben, können die Kinder unter der Rubrik „Schreibt uns“ ihre Fragen an das Redaktionsteam schicken und erhalten das Versprechen, erklärende Antworten zu bekommen. Alles in allem ist die Seite „Junge Klassik“ eine ausgesprochen liebevoll gestaltete Website mit zahlreichen Anregungen. Der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz ist es gelungen, viel Information kindgerecht aufzubereiten und bietet neben der Eigenwerbung einen hohen pädagogischen Mehrwert für Kinder und indirekt allerhand Anregungen für pädagogische Fachkräfte. Bleibt zu wünschen, dass das Verhältnis von allgemeiner Information über klassische Musik und konkreter Information über die Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz stärker in die Richtung allgemeine Information über Musik, Instrumente, Konzerte etc. tendieren würde.

#### Didaktische Anregungen

Die Internetseite „Junge Klassik“ bietet zahlreiche Ideen für die Praxis. Die Seite eignet sich sehr gut für den Einsatz im Musikunterricht. Eine spannende Hausaufgabe könnte sein, sich aus dem Instrumentenlexikon ein Instrument auszusuchen und dies am folgenden Tag ausführlich der Klasse vorzustellen. Die lehrreichen interaktiven Spiele könnten nicht nur einzeln, sondern mit der gesamten Schulklasse gespielt werden. Hierfür eignet sich besonders das „Instrumenteraten“ oder auch das „Verrückte Instrumenteraten“.

Einzelne Instrumente könnten mit alltäglichen Gegenständen nachgebaut werden, wie beispielsweise eine Trompete, die mit einem Schlauch und einem Trichter selbst gebaut werden kann. Anschließend wird gemeinsam mit den verschiedenen Instrumenten musiziert. Nicht weniger aufregend für Kinder wäre der Besuch einer Philharmonie in der Nähe, zu dessen Vorbereitung die Website einbezogen werden kann. Sicherlich bietet nicht allein die Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz ein Extra-Programm für Kinder und Jugendliche an.